

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktinformation

Handelsname : ARALDIT AW 2101

Verwendung : Harz für Klebstoffsysteme

Firma : Huntsman Advanced Materials (Europe)BVBA
Everslaan 45
3078 Everberg / Belgium

Telefon : +41619661599
Telefax : +41619661589
Notrufnummer : +32 35 751 234 (in France ORFILA : +33(0)145425959)

Bei weiteren produktspezifischen Fragen zu Umweltschutz, Gesundheit oder Sicherheit, die dieses Dokument oder dessen Inhalt betreffen, wenden Sie sich bitte an:
E-Mail: global_product_ehs_admat@huntsman.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Reizt die Augen und die Haut.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Formuliertes Epoxidharz
Zubereitung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Symbol(e):	R-Sätze	Konzentration [%]
Phenol-novolak-epoxidharz	28064-14-4	Xi, N	R36/38 R43 R51/53	35.00 - 47.00
1,4-Butandiol-diglycidylether EG-Nr.: 219-371-7	2425-79-8	Xn	R20/21 R36/38 R43 R52/53	4.00 - 10.00
Titandioxid EG-Nr.: 236-675-5	13463-67-7			1.00 - 5.00

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Einatmen : An die frische Luft gehen.
Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Verschlucken : Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit
Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

Sofort einen Arzt hinzuziehen.
Kein Erbrechen herbeiführen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Geeignete Löschmittel : Sprühwasser.
Trockenpulver.
Kohlendioxid (CO₂).
Schaum.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl.
- Besondere Schutz-ausrüstung bei der Brandbekämpfung : Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.
- Weitere Angaben : Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.
Kohlenstoffoxide.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Dämpfe/Staub nicht einatmen.
- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, daß das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Oberflächenwasser nicht verunreinigen.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.
- Verfahren zur Reinigung : Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Lagerung

- Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Bei Temperaturen zwischen 2 und 40 °C aufbewahren.
Den Behälter fest verschlossen halten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
- Lagergefahrenklasse Huntsman Advanced Materials : Lagerklasse 10, Umweltschädigende Flüssigkeiten

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltstoffe	CAS-Nr.	Grenzwerte	Stand	Basis
Titandioxid	13463-67-7	6 mg/m ³		AT-MAK A

Technische Schutzmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Filter Typ AX-P2 (organische Dämpfe, Partikel)
- Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille.
- Handschutz : Handschuhmaterial für Langzeitanwendung (BTT>480 min):
Butyl-Kautschuk
Ethylvinylalkohollaminat (EVAL)
Handschumaterial für Kurzzeitanwendung/Spritzer (10 min<BTT<480 min):
Nitrilkautschuk
Neopren-Kautschuk
Es sollen gemäss anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden.
Die Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs ist abhängig vom Gebrauch, z.B. der Kontakthäufigkeit und -dauer, der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials und der Geschicklichkeit. Lassen Sie sich immer von den Handschuhlieferanten beraten.
Zusätzliche Information kann z.B. gefunden werden unter www.gisbau.de
- Haut- und Körperschutz : langärmelige Arbeitskleidung
- Hygienemaßnahmen : Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.
- Schutzmaßnahmen : Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form : pastös
- Farbe : weiß
- Geruch : leicht
- Siedepunkt : > 200 °C

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

Flammpunkt	: 175 °C
Zündtemperatur	: > 400 °C Methode: DIN 51794
Dampfdruck	: < 0.2 Pa bei 20 °C
Dichte	: 1.65 g/cm ³ bei 25 °C Methode: DIN 51757
Wasserlöslichkeit	: bei 20 °C Bemerkung: praktisch unlöslich
Mischbarkeit mit Wasser	: nicht mischbar bei 20 °C
Viskosität, dynamisch	: Bemerkung: thixotrop

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	: Bemerkung: Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
Zu vermeidende Stoffe	: Starke Säuren und starke Basen. Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	: LD50 Ratte Dosis: > 5,000 mg/kg Methode: OECD 401
Augenreizung	: reizend Kaninchen
Hautreizung	: reizend Kaninchen dermal
Sensibilisierung	: Verursacht Sensibilisierung. Meerschweinchen dermal

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Ökotoxische Wirkungen

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise : Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Abfallschlüssel Nr.: 070208
Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften
verbrannt werden.

Behälter : Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung
der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport

ADR:

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Klassifizierungscode: M6
Verpackungsgruppe: III
Gefahrnummer: 90
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: EPOXYPHENOL NOVOLAK RESIN

RID:

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Gefahrnummer: 90
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: EPOXYPHENOL NOVOLAK RESIN

Seeschifftransport

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

IMDG:

UN-Nr.: 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 9
MFAG:
EmS: F-A S-F
Offizielle Benennung für die
Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
enthält: (EPOXYPHENOL NOVOLAK RESIN)

Lufttransport

IATA-DGR:

UN/ID-Nr.: UN 3082
Klasse: 9
Verpackungsgruppe: III
Verpackungsanweisung
(Frachtflugzeug): 914
Max. Menge/Verp.: 450.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Verpackungsanweisung
(Passagierflugzeug): 914
Max. Menge/Verp.: 450.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Gefahrzettel: 9
Offizielle Benennung für die
Beförderung: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,
N.O.S.
enthält: (EPOXYPHENOL NOVOLAK RESIN)

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Gefahrstoffetikettierung erforderlich

Symbol(e):	: Xi N	Reizend Umweltgefährlich
R-Sätze	: R36/38 R43 R51/53	Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	: S28 S36/37/39 S61	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Ident-Nr: **ARALDIT AW 2101**

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

Besondere Anweisungen
einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate
ziehen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen : Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung : 1,4-Butandiol-diglycidylether
EG-Nr.: 219-371-7
Phenol-novolak-epoxidharz

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 2 wassergefährdend
Nach der Mischungsregel des Anhangs 4 der VwVwS eingestuft.

TA-Luft : Nummer 5.2.5 Organische Stoffe, ausgenommen organische Stäube und organische Stoffe der Klasse I und II: Die im Abgas enthaltenen organischen Emissionen (TOC) dürfen den Massenstrom von 0.50 kg/h oder die Massenkonzentration von 50 mg/m³ insgesamt nicht überschreiten.

VBF : keine

Registrierstatus

: EINECS ja

: TSCA ja

: DSL ja

: AICS ja

: KECI (KR) ja

: ENCS (JP) ja

: INV (CN) ja

Ident-Nr: ARALDIT AW 2101

Version 4
Überarbeitet am 22.03.2009

Druckdatum 08.05.2009

: PICCS (PH) ja

16. SONSTIGE ANGABEN

Liste der R-Phrasen (Kapitel 3)

R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben. Eine Eigenschaftszusicherung ist damit jedoch nicht verbunden. Die für die Verarbeitung wichtigen Produktdaten müssen dem technischen Datenblatt und den Spezifikationen entnommen werden. Die darin gemachten Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Falls dieses Produkt zusammen mit anderen Stoffen oder auch in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird, können diese Angaben nicht mehr zutreffen.